

## **CALL FOR PAPERS**

### **42. Internationale Balladentagung der Kommission für Volksdichtung**

**7.-13. Oktober 2012, Akyaka, Türkei**



***Das Hacettepe University Center for Traditional Musical Culture***

Lädt zur Einsendung von Vortragsvorschlägen zur 42. Internationalen Balladentagung der Kommission für Volksdichtung ein.

Die Tagung wird in Akyaka, vom 7. bis 13 Oktober 2012 stattfinden. Akyaka ist eine kleine Stadt in der Gökova-Region der Provinz Muğla, im Südwesten der Türkei, am Mittelmeer. Sie ist bekannt für ihr warmes Klima, idyllische Strände, ihre grüne Umgebung mit Wasserläufen und ihre traditionelle Architektur. Wegen dieser Lage, der Naturschönheiten und der alten Kulturschätze ist Akyaka zur zweiten *cittaslow* geworden.

### **Tagungsthema**

#### **“Symbole in Volksliedern und Balladen”**

Die 42. Internationale Balladentagung will sich mit symbolischen Strukturen in Volksliedern und Balladen und den Motiven, die ihnen zugrunde liegen, beschäftigen. Ausgehend von türkischen Volksliedern und ihren tief verwurzelten Symbolen.

Volkslieder, deren wichtigste Funktion die Weitergabe der Kultur von einer Generation zur anderen ist, werden oft in mündlicher Kultur geschaffen und mündlich weitergegeben. Bei dieser Form der Überlieferung bleiben Teile der Lieder relativ stabil, gewöhnlich die mit einer poetischen Form: Versmaß und –struktur, Reime und Refrains.

Aber mündlich tradierte Poesie und Volkslieder bestehen nicht nur aus Formen. Ihr Reichtum besteht auch in Symbolen und Bedeutungen, die durch wechselnde Muster von Sprache, Motiven

und Bildern erzeugt werden und ihre Tiefe aus dem kulturellen Kontext beziehen in dem die Lieder gesungen, weitergegeben und wiederbelebt werden.

In Volksliedern und Balladen kann eine Farbe, ein Geruch, ein Ton, eine Handlung oder ein Objekt zum Symbol werden, mit einer Bedeutung verbunden werden, die über die Wortbedeutung hinausgeht. Symbolismus ist ein vielschichtiger *Prozess*, der Beziehungen zwischen dem Sänger/der Sängerin und dem Lied, dem Lied, dem Sänger / der Sängerin und dem Publikum, dem Komponisten und der Kultur herstellt. Beziehungen so komplex wie das menschliche Verhalten. Bei der Beschäftigung mit den sich ständig verändernden kulturellen Kontexten dieses symbolischen Prozesses werden wir uns auf Themen wie Kontinuität, Funktion und Bedeutung, Kommunikation und Ausdruck, Kontexte und Besitzverhältnisse konzentrieren.

### **Vorträge sind willkommen über, zum Beispiel:**

- Symbole und symbolische Bedeutung in Volksliedern und Balladen (sie können mythologisch, kulturell, national, mystisch, magisch, regional und lokal, psychologisch, etc. sein);
- Zeitgenössische Manifestationen symbolischer Strukturen im Balladenvortrag;
- Zeitgenössische kulturelle Dynamik: Beziehungen, Interaktionen und Transformationen zwischen verschiedenen Gesangstraditionen im Hinblick auf ihre symbolische Bedeutung;
- Symbole als universale Archetypen oder kulturelle Konstrukte;
- Lied-Symbolismus in Beziehung zu dem anderer literarischer Genres;
- Symbolische Beziehungen zwischen Volksliedern und materieller Kultur.

**Willkommen sind außerdem Vorträge über jede Art von Balladen- oder Liedstudien.**

**Vorträge können in jeder der offiziellen Sprachen der Kommission für Volksdichtung: deutsch, englisch, französisch gehalten werden.**

### **Abstracts**

Bitte reichen Sie Ihr Abstract bis zum **15 März 2012**. ein. Abstracts werden 'peer-reviewed'.

- Vorträge sollten sich mit dem Tagungsthema beschäftigen
- Abstracts (bis 300 Worte) sollten möglichst genau den Inhalt des Vortrags, sein Forschungsziel und seine Argumentation aufzeigen
- Der Name des Autors / der Autorin, Titel, Adresse, berufliches Arbeitsfeld und alle Kontaktdaten sollten zusammen mit einem kurzen Lebenslauf und den Forschungsinteressen beigegeben werden.
- Eine Auswahl der Vorträge soll publiziert werden

Bitte senden Sie Ihr abstract in einer e-mail oder als Word-Anhang an:

**Gülay Mirzaoglu: [gulaymirzaoglu@yahoo.com](mailto:gulaymirzaoglu@yahoo.com), OR**

**Zehra Kaderli: [kaderli\\_zehra@yahoo.com](mailto:kaderli_zehra@yahoo.com)**

Sollten Sie keine e-mail Bestätigung für Ihre Einsendung erhalten, senden Sie sie bitte nochmals)

**Die Entscheidung darüber, ob der Vortrag für die Tagung akzeptiert wurde, wird bis zum 15. April 2012 getroffen.**